



Ausgabe vom 29.06.2016  
Nr. 501

## Briten wollen raus aus der EU

Sie suchen sozusagen den Ausgang – und so hat sich ein ganz neues Wort ergeben: Britanniens Exit, (englisch für Ausgang), wird in dem Wort „Brexit“ abgekürzt. Den haben die Briten bei einer Volksabstimmung beschlossen. Das Ergebnis war knapp: 52 Prozent der Briten haben für den Ausstieg gestimmt, 48 Prozent wollten dabei bleiben. Vor allem junge Leute sind für die EU, viele Ältere wollen raus. Die Länder England, Schottland, Nordirland und Wales (sprich: Wäils) bilden zusammen den Staat Großbritannien. Der ist auch Teil der Europäischen Union – noch. Viele Briten waren schon seit einigen Jahren nicht mehr zufrieden damit. Schließlich müssen



sich die EU-Mitglieder an einheitliche Regeln halten und können über viele Gesetze nicht in ihrem Staat alleine bestimmen. Außerdem zahlt jeder EU-Mitgliedsstaat Geld an die EU, das dann wieder in allen EU-Ländern verteilt wird. Die Briten hatten dabei das Gefühl, draufzuzahlen.

Andererseits hat die EU viele Vorteile für ihre Mitglieder: In einem anderen EU-Land Arbeit zu finden oder zur Schule zu gehen, ist zum Beispiel viel einfacher als in einem Staat außerhalb der EU. Außerdem können Waren zwischen den EU-Ländern unkomplizierter verkauft werden.

## Die klaro-Klasse ...



ist diese Woche die 4 der Grundschule Denklingen im Landkreis Landsberg am Lech. Schon mehrfach hat die ganze Schule gemeinsam ein Musical aufgeführt. Außerdem singen und rappen die Schüler gerne ihre eigene Schulhymne.



## Von wegen schwarzweiß!

Quietschrosa sind die Mini-Pandababys, die gerade in einer Aufzuchtstation in China als Zwillinge geboren wurden. Die Freude ist groß – schließlich sind Pandabären stark vom Aussterben bedroht und jedes Zucht-Baby ein Erfolg.



von Lena



## Brexit: Wie geht es weiter?

Über das Ergebnis der Abstimmung sind viele Politiker in anderen Ländern entsetzt – und die Briten, die gegen den Ausstieg gestimmt haben, auch. Wahrscheinlich dauert es noch zwei Jahre, bis Großbritannien tatsächlich nicht mehr zur EU gehört. Bundeskanzlerin Merkel und viele andere Politiker wollen, dass man sich möglichst bald auf Regelungen für den Ausstieg einigt. Die EU gibt es seit über 60 Jahren. Bisher wollten immer nur neue Länder mit hinein in den Verbund. Dass jemand aussteigen will, ist für alle eine ganz neue Situation. Deshalb kann noch keiner sagen, welche Folgen der Brexit haben wird. Angela Merkel hat erklärt, dass sie die Beziehungen zu Großbritannien in Freundschaft fortführen will. Trotzdem soll das Land zum Beispiel beim Handel in Zukunft deutlich spüren, dass es kein EU-Mitglied mehr ist und auf Vorteile verzichten muss.

## Bis ins All ...

... leuchtet der goldgelbe Steg, den der Künstler Christo im italienischen Iseo-See verlegt hat (siehe Mikros Rätsel, Ausgabe 500). Die 220 000 schwimmenden Kunststoffwürfel sind mit gelbem Stoff überzogen und sogar auf Satellitenbildern deutlich zu erkennen. Zumindest vor dem großen Besucheransturm. Tagsüber gehen meist so viele Menschen über den Kunst-Steg, dass von dem hellen Stoff wenig zu sehen ist.

von Katharina



## Zittern vor dem Viertelfinale

Ganz ohne Volksabstimmung sind fast alle britischen Mannschaften bei der Fußball-EM ausgeschieden. Nur die Spieler aus dem kleinen Wales haben das Viertelfinale erreicht und müssen sich am Freitag gegen Belgien bewähren. Die deutsche Mannschaft trifft im Viertelfinale auf Italien. Kein gutes Omen, meinen viele, weil die deutschen Fußballer in einem großen Turnier noch nie gegen Italien gewonnen haben. Allerdings sieht Bundestrainer Löw gerade das als Ansporn, das endlich mal umzudrehen. Die gute Nachricht: Das Spiel beginnt zwar erst um 21 Uhr, aber immerhin ist am nächsten Tag keine Schule. Die Chancen zum Aufbleiben dürfen stehen also gut.



von Tabea

## Surrendes Frühwarnsystem

Eigentlich sind Mücken als nervige Schädlinge bekannt: Ihr Gefiepe surrt unangenehm in den Ohren. Wenn sie stechen, hat man tagelang ein juckendes Andenken und Krankheiten können sie dabei auch noch übertragen. Jetzt sollen sie aber beim Kampf gegen gefährliche Infektionen helfen: Forscher in den USA fangen Mücken in Spezialfallen ein und untersuchen das Blut, das sie schon gesogen haben. Finden sie darin gefährliche Erreger, wissen sie, in dieser Gegend könnte bald eine Krankheit ausbrechen.

## Mikros Rätsel

In Wunsiedel in Franken haben die Luisenburgtage begonnen. Unter freiem Himmel und vor felsiger Kulisse werden bis August viele Theateraufführungen stattfinden. Für euch steht – erstaunlicherweise nicht nur samstags – ein Stück auf dem Programm, dessen Hauptfigur für seine roten Haare und ganz besondere Punkte im Gesicht bekannt ist. Wie heißt diese Figur? Schickt uns die Antwort mit eurem Namen, Alter und Adresse an: [klaro@br.de](mailto:klaro@br.de)  
Die Lösung des letzten Rätsels war Christo.



**Donnerstag, 30.06.16.....**

**Wer weiß es?** Anrufen und mitmachen unter der Telefonnummer: 0800 – 246 246 7.

**Freitag, 01.07.16.....**

**Auch Fußballer haben die seltsamsten Rituale:**

Die einen stecken sich die Socke ihres Kindes in den Schuh, die anderen bekreuzigen sich, bevor sie aufs Spielfeld laufen. radioMikro erzählt von den Verrücktesten.

**Samstag, 02.07.16.....**

**Flip oder Flop.** Fünf Lieder kämpfen um den Titel „Hit des Monats“. Stimmt ab auf der [br-kinderinsel.de](http://br-kinderinsel.de). Heute hört ihr, welcher Song das Rennen gemacht hat.

**Sonntag, 03.07.16.....**

**radioMikro mit einer Wumme-Geschichte und dem Sonntagshuhn.**

**Montag, 04.07.16.....**

**Das sind meine Süßigkeiten!** Endlich die Leckereien vor den Geschwistern beschützen. Wir bauen heute eine Alarmanlage.

**Dienstag, 05.07.16.....**

**„Aufi muass i“:** Es geht um die hohen Berge und um Leute, die da unbedingt rauf wollen.

**Mittwoch, 06.07.16.....**

**Lustiges EM-Wissen!** In unserer Serie geht es heute um den Trikottausch.

- radioMikro Montag bis Samstag von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr •
- klaro Nachrichten für Kinder Freitag 18.30 Uhr in Bayern 2 •
- Samstag in B5aktuell um 6.08 Uhr und 8.08 Uhr sowie ab 7.30 Uhr in BR Heimat & Sonntag um 7:30 Uhr in Bayern 3

[www.br-kinderinsel.de](http://www.br-kinderinsel.de) • Kinderfunk und Nachrichten im BR Hörfunk